

Ein Etikettendrucker ist nun auch speziell abgestimmt auf das Reihenklemmenprogramm Topjob S und erleichtert das Beschriften auf der Baustelle vor Ort.

Beschriften vor Ort

Um bei Reihenklemmen die vorhandene Beschriftung vor Ort einfach aktualisieren zu können, gibt es nun einen zugehörigen Etikettendrucker mit passender Beschriftungskassette

Nach aktuellem Stand dokumentierte und beschriftete Elektroverteilungen verhindern unnötiges Abschalten von Stromkreisen, wenn an einem Stromkreis gearbeitet werden muss. In der Praxis werden die Reihenklemmen häufig in der Elektrowerkstatt vorbereitet und schon dort mit Beschriftungen versehen. Muss man eine Anlage später beim Kunden ändern, passt die ursprüngliche Beschriftung meist nicht mehr und muss vor Ort aktualisiert werden.



Mit dem Dymo Rhino 6000 und Topjob-S-Beschriftungstreifen lassen sich Topjob-S-Reihenklemmen direkt vor Ort beschriften

Kassette für Beschriftungstreifen

Das Reihenklemmenprogramm Topjob S von Wago bietet verschiedene Möglichkeiten zur Beschriftung. Eine häufig genutzte Variante ist der mittige Beschriftungstreifen, der mehrere Klemmstellen kennzeichnet und eine mehrzeilige Beschriftung zulässt. Damit der Elektroinstallateur bei Änderungen in der Verteilung die Beschriftung vor Ort anpassen kann, hat Wago in Zusammenarbeit mit Dymo eine Beschriftungskassette für das Programm Topjob S angepasst.

Mit ihr und dem portablen Etikettendrucker Dymo Rhino 6000 kann der Anwender den neuen Beschriftungstreifen direkt vor Ort ausdrucken. Dieser Beschriftungstreifen eignet sich (mit Hilfe von Adaptern) auch für Endklammern, Reihenklemmen der Serien 280 bis 285, Relaisklemmen sowie das Wago-I/O-System der Serie 750.

Software generiert Beschriftungsdaten

Die beiden Tools »SmartDesigner« und »SmartScript« aus dem kostenlosen Software »ProServe« unterstützen den Elektroinstallateur beim Editieren der Beschriftungstreifen und erstellen auf Knopfdruck die Druckdaten. Nutzt der Installationsbetrieb oder Anlagenbauer bereits die Konfigurationssoftware SmartDesigner oder die Beschriftungssoftware SmartScript, kann er den vorhandenen Datensatz vor Ort anpassen. Dies ist eine besonders effiziente

KOMPLETTSET ZUM SONDERPREIS



Wago hat das zur Messe SPS/IPC/Drives unterbereitete Angebot für das Komplettset bis 28.2.2011 verlängert. Es enthält einen Dymo-Rhino-6000-Etikettendrucker, einen Hartschalenkoffer, Netzadapter, Akku, Rhino-Connect-Software sowie zwei Beschriftungskassetten mit 9 mm und 24 mm breiten Klebestreifen. Zum Lieferumfang gehören die Software Proserve und vier Rhino-Kassetten (11 mm) zum Beschriften von Reihenklemmen Topjob S.

Mehr unter: www.wago.de → Service → Proserve → Hardware.

Variante, da man dann nur wenige Änderungen vornehmen muss. Vorhandene Bibliotheken machen aber auch eine Neuerstellung des Beschriftungstreifens komfortabel.

Mehr als ein portabler Drucker

Via USB wird der Dymo Rhino 6000 automatisch als Standarddrucker in die Proserve-Software eingebunden. Will man neben Topjob-S-Beschriftungen noch andere Beschriftungen vorneh-

men, unterstützt die Etikettiersoftware Rhino-Connect von Dymo beim Erstellen. Eine neue Beschriftung lässt sich auf dem PC vorbereiten, im Drucker speichern und vor Ort ausdrucken.

Der Drucker verfügt über Schnellzugriffstasten für Draht- und Kabelkennzeichnungen und -beschriftungen, Schalttafeln, Module und Reihenklemmen, die eine schnelle und einfache Formatierung häufig verwendeter Etikettentypen bietet. Der 1MByte große Speicher bietet Platz für über 1000 Etiketten sowie vordefinierte Branchenbegriffe, Grafiken, Logos und Symbole für den Druck vor Ort. Das Gerät nutzt die Thermotransfer-Drucktechnologie, wodurch er ohne Tintenpatronen auskommt.

MEHR INFOS

Beiträge zum Thema

- Kleine, schnelle Klemme, »de« 3/2003, S. 35
- Effektives Verdrahten im Verteiler, »de« 13-14/2007, S. 50

Holger Matthias,
Market Management Proserve,
Wago Kontakttechnik GmbH & Co. KG